

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Emden – Leer
Juni 2026



Sperrfrist:
30.06.2026, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Emden – Leer
Berichtsmonat:	Juni 2026
Erstellungsdatum:	23.06.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.07.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Nordost Spichernstr. 1 30161 Hannover
E-Mail:	Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0511 / 919-3455
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juni 2026.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Ausbildungsstellenstatistik

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen.

Bundesweit lag demnach die Anzahl der gemeldeten Ausbildungsstellen im Mai 2026 schätzungsweise um 5 Prozent höher als bisher ausgewiesen. Damit verringert sich der Vorjahresabstand von -10 Prozent auf -6 Prozent. Dies ist eine angesichts der derzeitigen konjunkturellen Situation plausible Größenordnung. Die Grundaussagen zur Lage und Entwicklung auf dem Ausbildungsmarkt bleiben damit für den Bund bestehen.

Auf Ebene der Länder gibt es den Analyseergebnissen zufolge eine Spannbreite der Abweichungen von 4 Prozent bis 6 Prozent bei den gemeldeten Ausbildungsstellen. Damit verändern sich die Vorjahresabstände im Vergleich zu den bisher berichteten Werten in einem Spektrum von 3 bis 6 Prozentpunkten. Für die Mehrzahl der Bundesländer bleiben die bislang kommunizierten Grundaussagen zum Ausbildungsmarkt unverändert. Für die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen gab es laut der Schätzung nicht – wie bisher kommuniziert – einen Rückgang der gemeldeten Stellen, sondern eine Zunahme gegenüber dem Vorjahresmonat Mai 2025.

In den Agenturen für Arbeit streuen die Ergebnisse stärker. Hier bewegt sich die Bandbreite der Abweichungen nach aktuellem Analysestand von 2 bis 9 Prozent. Gegenüber dem bisher ausgewiesenen Vorjahresabstand errechnet sich eine Verringerung, die von 2 bis 7 Prozentpunkte reicht. Für 25 Agenturbezirke verändert sich dabei die bisherige Interpretation des Ausbildungsmarktes, weil die gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr gestiegen statt gesunken sind.

Das wirkt sich auch auf die Status der Stellen (wie z. B. unbesetzt) sowie abgeleitete Messgrößen wie Bewerber-Stellen-Relationen aus. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Juni 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Emden	19
Geschäftsstellenbezirk Aurich	22
Geschäftsstellenbezirk Norden	25
Geschäftsstellenbezirk Wittmund	28
Geschäftsstellenbezirk Leer	31

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Emden – Leer
Juni 2026

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	23.771	24.145	24.177	-374	-1,5	-432	-1,8	-2,6	-1,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	15.795	15.928	16.388	-133	-0,8	-203	-1,3	-2,5	-1,1
54,2% Männer	8.564	8.689	8.988	-125	-1,4	-186	-2,1	-3,2	-1,6
45,8% Frauen	7.231	7.239	7.400	-8	-0,1	-17	-0,2	-1,7	-0,4
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	1.574	1.596	1.624	-22	-1,4	12	0,8	0,1	-1,5
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	272	284	276	-12	-4,2	16	6,3	5,6	-0,4
36,9% 50 Jahre und älter	5.823	5.793	5.928	30	0,5	311	5,6	3,7	5,1
28,1% dar. 55 Jahre und älter	4.443	4.421	4.488	22	0,5	342	8,3	7,0	7,5
42,0% Langzeitarbeitslose	6.632	6.666	6.702	-34	-0,5	-121	-1,8	-3,0	-0,7
8,1% Schwerbehinderte Menschen	1.287	1.251	1.272	36	2,9	82	6,8	5,2	7,0
23,8% Ausländer	3.761	3.828	3.944	-67	-1,8	-233	-5,8	-7,2	-7,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.544	2.764	2.865	-220	-8,0	-37	-1,4	0,4	4,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	879	947	1.053	-68	-7,2	-50	-5,4	-3,4	8,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	698	651	800	47	7,2	-12	-1,7	-1,5	8,0
seit Jahresbeginn	18.060	15.516	12.752	x	x	-520	-2,8	-3,0	-3,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.673	3.226	3.920	-553	-17,1	-257	-8,8	7,9	-2,2
dar. in Erwerbstätigkeit	775	1.114	1.945	-339	-30,4	-88	-10,2	-6,1	-3,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	595	674	716	-79	-11,7	-79	-11,7	5,6	-4,3
seit Jahresbeginn	19.284	16.611	13.385	x	x	93	0,5	2,2	0,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,1	6,2	6,4	x	x	x	6,2	6,4	6,5
dar. Männer	6,3	6,4	6,6	x	x	x	6,5	6,6	6,8
Frauen	5,9	5,9	6,1	x	x	x	6,0	6,1	6,2
15 bis unter 25 Jahre	5,6	5,6	5,6	x	x	x	5,4	5,5	5,6
15 bis unter 20 Jahre	3,0	3,2	3,0	x	x	x	2,8	3,0	3,1
50 bis unter 65 Jahre	6,1	6,1	6,2	x	x	x	5,8	5,9	6,0
55 bis unter 65 Jahre	6,7	6,7	7,0	x	x	x	6,5	6,5	6,8
Ausländer	16,8	17,1	18,4	x	x	x	18,7	19,3	20,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,6	6,6	6,9	x	x	x	6,7	6,8	7,0
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.054	17.319	17.754	-265	-1,5	-276	-1,6	-2,3	-1,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	19.070	19.392	19.814	-322	-1,7	-297	-1,5	-2,2	-1,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	19.193	19.522	19.941	-329	-1,7	-310	-1,6	-2,2	-1,3
Unterbeschäftigungsquote	7,4	7,5	7,6	x	x	x	7,5	7,7	7,8
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	5.738	5.791	6.032	-53	-0,9	186	3,4	3,7	2,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	20.337	20.420	20.386	-83	-0,4	-464	-2,2	-2,5	-3,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.434	7.397	7.371	37	0,5	-419	-5,3	-7,1	-8,3
Bedarfsgemeinschaften	14.925	14.940	14.943	-15	-0,1	-265	-1,7	-2,2	-3,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	715	606	550	109	18,0	97	15,7	8,8	-26,1
Zugang seit Jahresbeginn	3.556	2.841	2.235	x	x	-270	-7,1	-11,4	-15,7
Bestand	2.523	2.411	2.586	112	4,6	57	2,3	-6,6	-2,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Emden – Leer
Juni 2026

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.151	10.135	10.168	16	0,2	449	4,6	3,7	1,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.959	6.035	6.417	-76	-1,3	164	2,8	2,6	2,6
56,2% Männer	3.351	3.409	3.638	-58	-1,7	23	0,7	1,2	0,6
43,8% Frauen	2.608	2.626	2.779	-18	-0,7	141	5,7	4,3	5,3
11,6% 15 bis unter 25 Jahre	692	688	746	4	0,6	-33	-4,6	-4,2	-1,5
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	89	93	98	-4	-4,3	-2	-2,2	1,1	4,3
45,3% 50 Jahre und älter	2.698	2.698	2.805	-	-	261	10,7	10,3	8,4
37,6% dar. 55 Jahre und älter	2.242	2.240	2.293	2	0,1	241	12,0	12,3	9,1
12,5% Langzeitarbeitslose	746	731	759	15	2,1	-4	-0,5	-0,8	2,0
10,5% Schwerbehinderte Menschen	625	615	620	10	1,6	58	10,2	12,2	11,7
12,0% Ausländer	715	752	870	-37	-4,9	2	0,3	-0,9	-0,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.400	1.458	1.643	-58	-4,0	-33	-2,3	2,2	9,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	759	812	911	-53	-6,5	-56	-6,9	-1,1	10,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	317	316	395	1	0,3	-1	-0,3	5,7	11,6
seit Jahresbeginn	10.402	9.002	7.544	x	x	-94	-0,9	-0,7	-1,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.434	1.793	2.586	-359	-20,0	-54	-3,6	2,8	-0,9
dar. in Erwerbstätigkeit	616	877	1.695	-261	-29,8	-32	-4,9	-4,4	-2,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	266	306	333	-40	-13,1	-39	-12,8	9,7	-4,9
seit Jahresbeginn	11.475	10.041	8.248	x	x	-11	-0,1	0,4	-0,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,4
dar. Männer	2,5	2,5	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,7
Frauen	2,1	2,2	2,3	x	x	x	2,0	2,1	2,2
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,4	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,6
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,0	1,1	x	x	x	1,0	1,0	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,9	x	x	x	2,6	2,6	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,6	x	x	x	3,1	3,1	3,4
Ausländer	3,2	3,4	4,1	x	x	x	3,3	3,5	4,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,7	x	x	x	2,4	2,5	2,6
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.043	6.124	6.495	-81	-1,3	133	2,3	2,2	1,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.043	7.153	7.494	-110	-1,5	251	3,7	3,6	2,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.165	7.281	7.619	-116	-1,6	238	3,4	3,4	2,5
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,8	2,9	x	x	x	2,7	2,7	2,9
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	5.738	5.791	6.032	-53	-0,9	186	3,4	3,7	2,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Emden – Leer
Juni 2026

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	13.620	14.010	14.009	-390	-2,8	-881	-6,1	-6,8	-4,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.836	9.893	9.971	-57	-0,6	-367	-3,6	-5,4	-3,3
53,0% Männer	5.213	5.280	5.350	-67	-1,3	-209	-3,9	-5,8	-3,1
47,0% Frauen	4.623	4.613	4.621	10	0,2	-158	-3,3	-4,8	-3,6
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	882	908	878	-26	-2,9	45	5,4	3,7	-1,6
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	183	191	178	-8	-4,2	18	10,9	7,9	-2,7
31,8% 50 Jahre und älter	3.125	3.095	3.123	30	1,0	50	1,6	-1,4	2,4
22,4% dar. 55 Jahre und älter	2.201	2.181	2.195	20	0,9	101	4,8	2,0	5,9
59,8% Langzeitarbeitslose	5.886	5.935	5.943	-49	-0,8	-117	-1,9	-3,2	-1,1
6,7% Schwerbehinderte Menschen	662	636	652	26	4,1	24	3,8	-0,8	2,8
31,0% Ausländer	3.046	3.076	3.074	-30	-1,0	-235	-7,2	-8,6	-9,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.144	1.306	1.222	-162	-12,4	-4	-0,3	-1,5	-1,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	120	135	142	-15	-11,1	6	5,3	-15,1	-2,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	381	335	405	46	13,7	-11	-2,8	-7,5	4,7
seit Jahresbeginn	7.658	6.514	5.208	x	x	-426	-5,3	-6,1	-7,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.239	1.433	1.334	-194	-13,5	-203	-14,1	15,1	-4,5
dar. in Erwerbstätigkeit	159	237	250	-78	-32,9	-56	-26,0	-11,9	-15,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	329	368	383	-39	-10,6	-40	-10,8	2,5	-3,8
seit Jahresbeginn	7.809	6.570	5.137	x	x	104	1,3	4,9	2,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,8	3,9	x	x	x	4,0	4,1	4,0
dar. Männer	3,8	3,9	3,9	x	x	x	4,0	4,1	4,1
Frauen	3,8	3,8	3,8	x	x	x	3,9	4,0	4,0
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,2	3,0	x	x	x	2,9	3,0	3,0
15 bis unter 20 Jahre	2,0	2,1	2,0	x	x	x	1,8	2,0	2,0
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,3	3,3	3,2
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,3	3,4	x	x	x	3,3	3,4	3,4
Ausländer	13,6	13,7	14,4	x	x	x	15,3	15,7	16,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	4,1	4,2	x	x	x	4,3	4,4	4,3
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.011	11.195	11.259	-184	-1,6	-409	-3,6	-4,6	-3,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.027	12.239	12.320	-212	-1,7	-548	-4,4	-5,3	-3,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.028	12.241	12.322	-213	-1,7	-548	-4,4	-5,3	-3,5
Unterbeschäftigungsquote	4,6	4,7	4,7	x	x	x	4,8	5,0	4,9
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	20.337	20.420	20.386	-83	-0,4	-464	-2,2	-2,5	-3,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.434	7.397	7.371	37	0,5	-419	-5,3	-7,1	-8,3
Bedarfsgemeinschaften	14.925	14.940	14.943	-15	-0,1	-265	-1,7	-2,2	-3,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Von April 2026 bis Juni 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

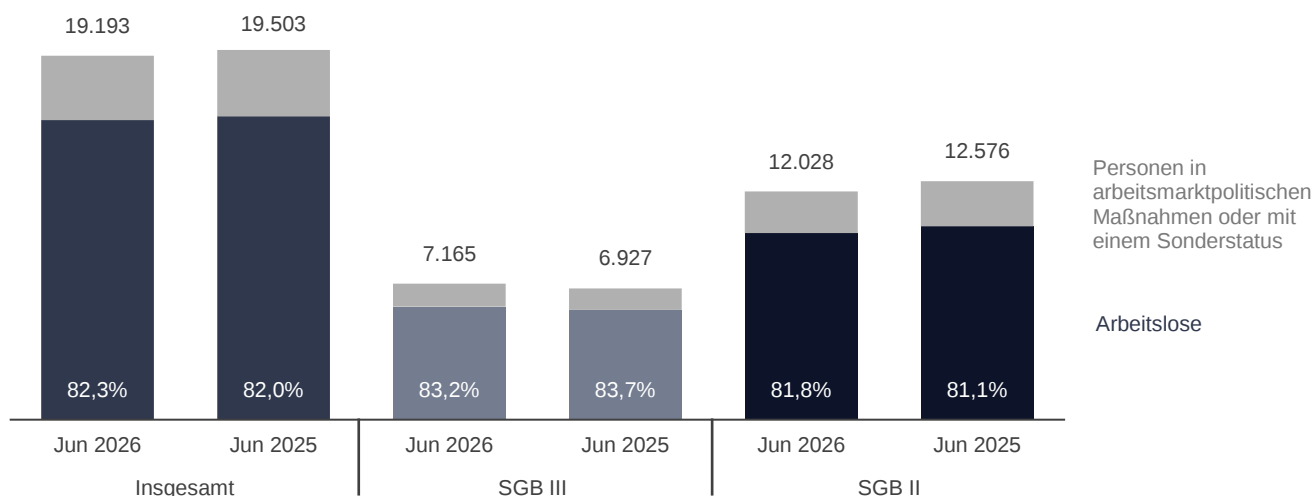
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Juni 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	15.795	15.928	-133	-0,8	-203	-1,3	-2,5	-1,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.259	1.391	-132	-9,5	-73	-5,5	-	-6,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	952	1.067	-115	-10,8	86	9,9	18,0	8,6
Sonderregelung für Ältere ³⁾	307	324	-17	-5,2	-159	-34,1	-33,5	-35,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.054	17.319	-265	-1,5	-276	-1,6	-2,3	-1,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.016	2.073	-57	-2,7	-21	-1,0	-1,2	1,3
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	986	1.003	-17	-1,7	-2	-0,2	2,7	9,9
Arbeitsgelegenheiten	125	141	-16	-11,3	15	13,6	41,0	48,5
Fremdförderung	662	626	36	5,8	-16	-2,4	-16,1	-5,9
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	68	67	1	1,5	-20	-22,7	-25,6	-22,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	175	236	-61	-25,8	2	1,2	26,9	-23,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	19.070	19.392	-322	-1,7	-297	-1,5	-2,2	-1,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	123	130	-7	-5,4	-13	-9,6	-5,1	-5,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	122	128	-6	-4,7	-13	-9,6	-5,2	-6,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	19.193	19.522	-329	-1,7	-310	-1,6	-2,2	-1,3
Unterbeschäftigungsquote	7,4	7,5	x	x	x	7,5	7,7	7,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,3	81,6	x	x	x	82,0	81,8	82,0

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Juni 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	5.959	6.035	-76	-1,3	164	2,8	2,6	2,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	84	89	-5	-5,6	-31	-27,0	-18,3	-41,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	84	89	-5	-5,6	-31	-27,0	-18,3	-41,8
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.043	6.124	-81	-1,3	133	2,3	2,2	1,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.000	1.029	-29	-2,8	118	13,4	13,0	9,5
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	785	822	-37	-4,5	47	6,4	8,3	11,1
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	97	77	20	26,0	32	49,2	8,5	32,2
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	118	130	-12	-9,2	39	49,4	60,5	-12,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.043	7.153	-110	-1,5	251	3,7	3,6	2,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	122	128	-6	-4,7	-13	-9,6	-5,2	-6,0
Gründungszuschuss	122	128	-6	-4,7	-13	-9,6	-5,2	-6,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.165	7.281	-116	-1,6	238	3,4	3,4	2,5
Unterbeschäftigungsquote		2,8	x	x	x	2,7	2,7	2,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,2	82,9	x	x	x	83,7	83,6	84,1
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	9.836	9.893	-57	-0,6	-367	-3,6	-5,4	-3,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.175	1.302	-127	-9,8	-42	-3,5	1,6	-3,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	868	978	-110	-11,2	117	15,6	23,0	16,8
Sonderregelung für Ältere ³⁾	307	324	-17	-5,2	-159	-34,1	-33,5	-35,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.011	11.195	-184	-1,6	-409	-3,6	-4,6	-3,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.016	1.044	-28	-2,7	-139	-12,0	-12,1	-5,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	201	181	20	11,0	-49	-19,6	-17,0	5,1
Arbeitsgelegenheiten	125	141	-16	-11,3	15	13,6	41,0	48,5
Fremdförderung	565	549	16	2,9	-48	-7,8	-18,7	-9,4
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	68	67	1	1,5	-20	-22,7	-25,6	-22,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	57	106	-49	-46,2	-37	-39,4	1,0	-35,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.027	12.239	-212	-1,7	-548	-4,4	-5,3	-3,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.028	12.241	-213	-1,7	-548	-4,4	-5,3	-3,5
Unterbeschäftigungsquote	4,6	4,7	x	x	x	4,8	5,0	4,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,8	80,8	x	x	x	81,1	80,9	80,8

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

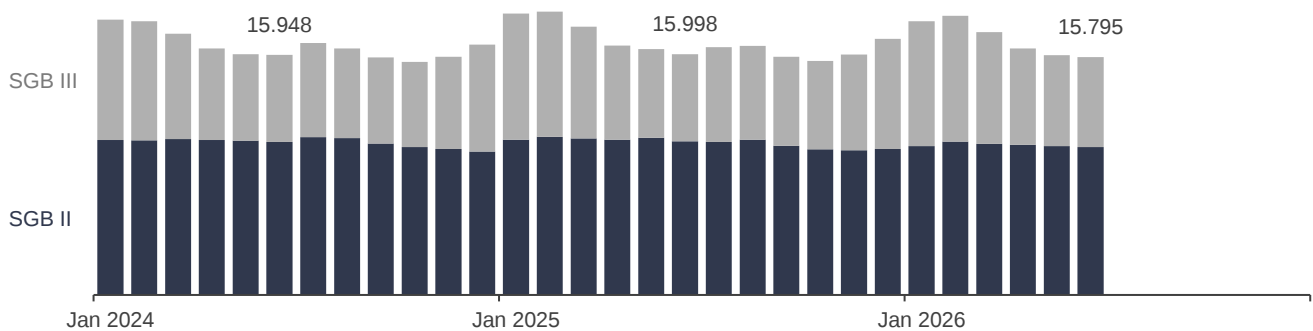
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Emden – Leer
Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Juni um 133 auf 15.795 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 203 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 6,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,2% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 5.959, das sind 76 weniger als im Vormonat und 164 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 9.836 Arbeitslose, das ist ein Minus von 57 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2025 waren es 367 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,8%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jun 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	15.795	-133	-0,8	-203	-1,3	6,1	6,2	6,2
Männer	8.564	-125	-1,4	-186	-2,1	6,3	6,4	6,5
Frauen	7.231	-8	-0,1	-17	-0,2	5,9	5,9	6,0
15 bis unter 25 Jahre	1.574	-22	-1,4	12	0,8	5,6	5,6	5,4
15 bis unter 20 Jahre	272	-12	-4,2	16	6,3	3,0	3,2	2,8
50 Jahre und älter	5.823	30	0,5	311	5,6	6,1	6,1	5,8
55 Jahre und älter	4.443	22	0,5	342	8,3	6,7	6,7	6,5
Deutsche	12.034	-66	-0,5	31	0,3	5,1	5,1	5,1
Ausländer	3.761	-67	-1,8	-233	-5,8	16,8	17,1	18,7
Rechtskreis SGB III	5.959	-76	-1,3	164	2,8	2,3	2,3	2,3
Männer	3.351	-58	-1,7	23	0,7	2,5	2,5	2,5
Frauen	2.608	-18	-0,7	141	5,7	2,1	2,2	2,0
15 bis unter 25 Jahre	692	4	0,6	-33	-4,6	2,4	2,4	2,5
15 bis unter 20 Jahre	89	-4	-4,3	-2	-2,2	1,0	1,0	1,0
50 Jahre und älter	2.698	-	-	261	10,7	2,8	2,8	2,6
55 Jahre und älter	2.242	2	0,1	241	12,0	3,4	3,4	3,1
Deutsche	5.244	-39	-0,7	162	3,2	2,2	2,2	2,2
Ausländer	715	-37	-4,9	2	0,3	3,2	3,4	3,3
Rechtskreis SGB II	9.836	-57	-0,6	-367	-3,6	3,8	3,8	4,0
Männer	5.213	-67	-1,3	-209	-3,9	3,8	3,9	4,0
Frauen	4.623	10	0,2	-158	-3,3	3,8	3,8	3,9
15 bis unter 25 Jahre	882	-26	-2,9	45	5,4	3,1	3,2	2,9
15 bis unter 20 Jahre	183	-8	-4,2	18	10,9	2,0	2,1	1,8
50 Jahre und älter	3.125	30	1,0	50	1,6	3,3	3,3	3,3
55 Jahre und älter	2.201	20	0,9	101	4,8	3,4	3,3	3,3
Deutsche	6.790	-27	-0,4	-131	-1,9	2,9	2,9	2,9
Ausländer	3.046	-30	-1,0	-235	-7,2	13,6	13,7	15,3

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose immer für Personen bis unter 65 Jahre.
Anteilige Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen; aufgrund der gleichen Basis ergibt ihre Summe die Quote für insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

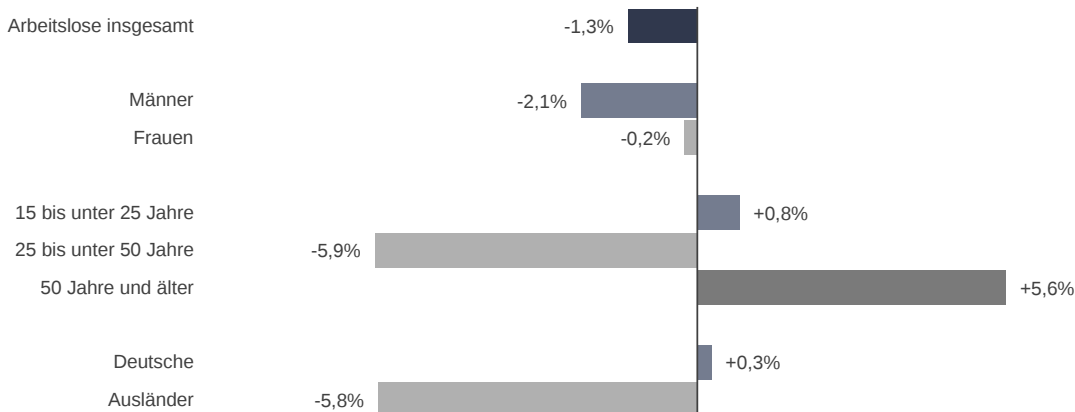
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer

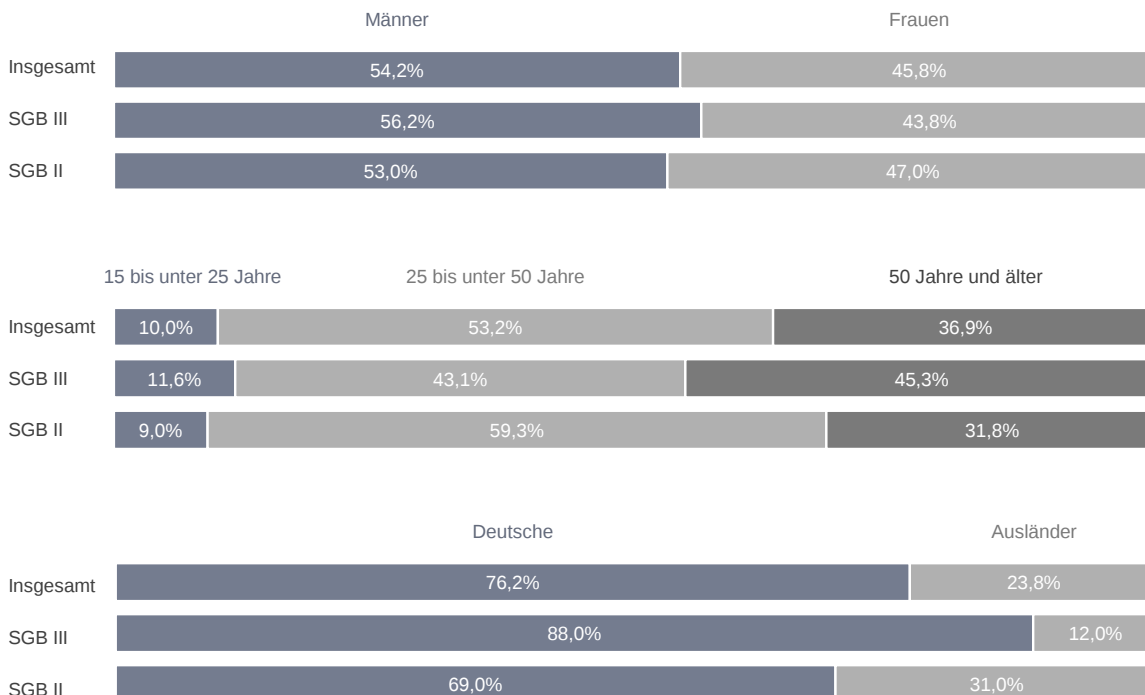
Juni 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juni von –6% bei 25- bis unter 50-Jährigen bis +6% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

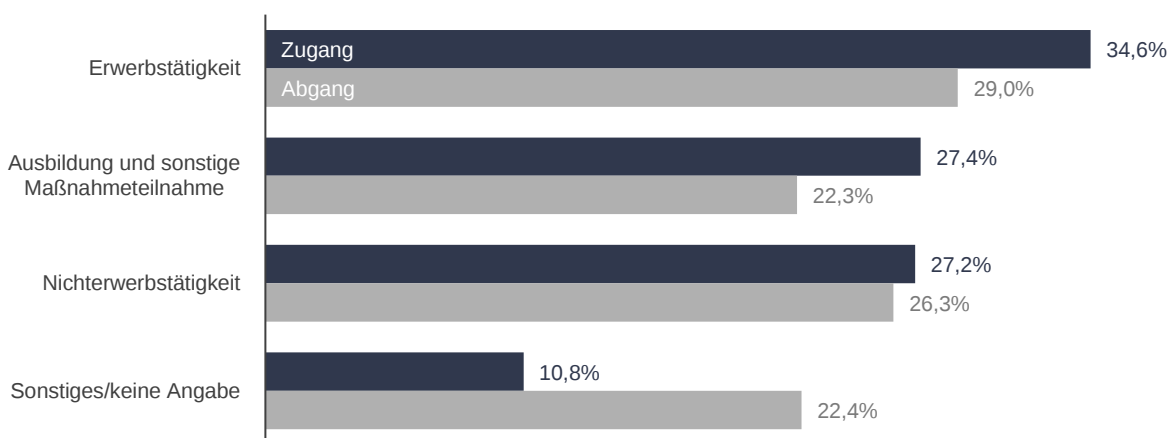
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Juni 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juni meldeten sich 2.544 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 37 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.673 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 257 weniger als im Juni 2025. Seit Jahresbeginn gab es 18.060 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 520 Meldungen. Dem gegenüber stehen 19.284 Abmeldungen von Arbeitslosen (+93). Im Juni meldeten sich 879 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 50 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 775 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 88 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jun 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.544	-220	-8,0	-37	-1,4	18.060	-520	-2,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	879	-68	-7,2	-50	-5,4	7.153	-250	-3,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	843	-60	-6,6	-54	-6,0	6.856	-294	-4,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	19	1	5,6	7	58,3	143	50	53,8
Selbständigkeit	12	-10	-45,5	-3	-20,0	106	-19	-15,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	698	47	7,2	-12	-1,7	4.493	-363	-7,5
Nichterwerbstätigkeit	692	-16	-2,3	72	11,6	4.299	162	3,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	455	-13	-2,8	44	10,7	2.816	124	4,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	181	7	4,0	33	22,3	1.061	15	1,4
Sonstiges/keine Angabe	275	-183	-40,0	-47	-14,6	2.115	-69	-3,2
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.673	-553	-17,1	-257	-8,8	19.284	93	0,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	775	-339	-30,4	-88	-10,2	7.222	-363	-4,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	736	-334	-31,2	-86	-10,5	6.900	-375	-5,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	50	2	4,2
Selbständigkeit	34	-	-	2	6,3	235	3	1,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	595	-79	-11,7	-79	-11,7	4.143	173	4,4
Nichterwerbstätigkeit	703	-273	-28,0	-154	-18,0	5.178	-57	-1,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	344	-258	-42,9	-90	-20,7	2.908	77	2,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	269	-13	-4,6	-55	-17,0	1.645	-126	-7,1
Sonstiges/keine Angabe	600	138	29,9	64	11,9	2.741	340	14,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

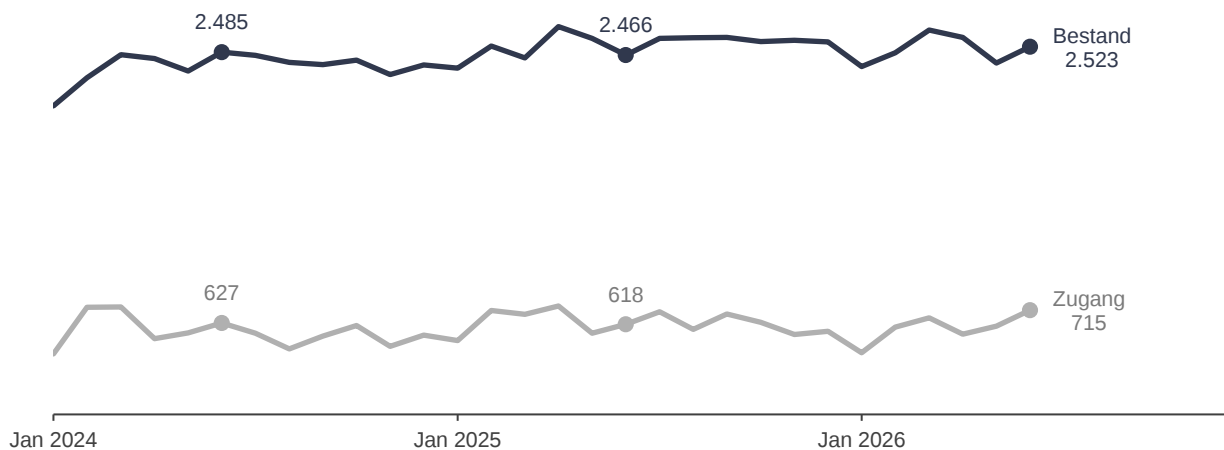
Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer
Juni 2026

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Emden – Leer waren im Juni den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 2.523 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Plus von 112 oder 5 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 57 Stellen mehr (+2 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 715 neue Arbeitsstellen, das waren 97 oder 16 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.556 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 270 oder 7%. Zudem wurden im Juni 647 Arbeitsstellen abgemeldet, 83 oder 11 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 3.734 Stellenabgänge (–9).

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	715	109	18,0	97	15,7	3.556	-270	-7,1
dar. sofort zu besetzen	594	63	11,9	102	20,7	2.991	-26	-0,9
sozialversicherungspflichtig	690	114	19,8	85	14,0	3.445	-272	-7,3
dar. sofort zu besetzen	571	69	13,7	90	18,7	2.897	-78	-2,6
Bestand	2.523	112	4,6	57	2,3	2.504	-5	-0,2
dar. sofort zu besetzen	2.453	101	4,3	117	5,0	2.423	42	1,8
sozialversicherungspflichtig	2.438	100	4,3	60	2,5	2.449	7	0,3
dar. sofort zu besetzen	2.370	90	3,9	69	3,0	2.370	28	1,2
Abgang	647	-134	-17,2	-83	-11,4	3.734	-9	-0,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	634	-142	-18,3	-76	-10,7	3.613	-64	-1,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

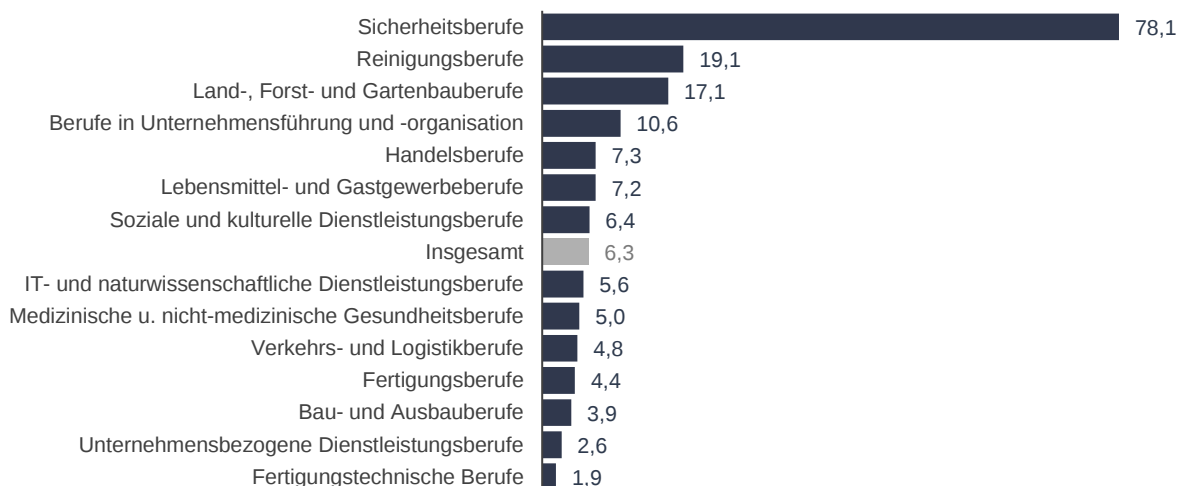
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Juni 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jun 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	15.795	100	-133	-0,8	-203	-1,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	938	5,9	-24	-2,5	-49	-5,0
Fertigungsberufe	928	5,9	-26	-2,7	-140	-13,1
Fertigungstechnische Berufe	838	5,3	14	1,7	-81	-8,8
Bau- und Ausbauberufe	1.243	7,9	-30	-2,4	-61	-4,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.478	9,4	-94	-6,0	-125	-7,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	863	5,5	43	5,2	22	2,6
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.074	6,8	-32	-2,9	-72	-6,3
Handelsberufe	1.662	10,5	-50	-2,9	-3	-0,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.074	6,8	27	2,6	34	3,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	360	2,3	15	4,3	58	19,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	240	1,5	10	4,3	44	22,4
Sicherheitsberufe	1.484	9,4	29	2,0	176	13,5
Verkehrs- und Logistikberufe	1.660	10,5	9	0,5	-61	-3,5
Reinigungsberufe	1.454	9,2	-30	-2,0	8	0,6
Keine Angabe	499	3,2	6	1,2	47	10,4
Gemeldete Arbeitsstellen	2.523	100	112	4,6	57	2,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	55	2,2	-16	-22,5	7	14,6
Fertigungsberufe	209	8,3	7	3,5	17	8,9
Fertigungstechnische Berufe	446	17,7	13	3,0	-18	-3,9
Bau- und Ausbauberufe	317	12,6	9	2,9	63	24,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	204	8,1	10	5,2	-16	-7,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	171	6,8	-5	-2,8	-44	-20,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	168	6,7	-9	-5,1	22	15,1
Handelsberufe	229	9,1	39	20,5	-6	-2,6
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	101	4,0	4	4,1	7	7,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	137	5,4	3	2,2	16	13,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	43	1,7	-11	-20,4	-17	-28,3
Sicherheitsberufe	19	0,8	-6	-24,0	-46	-70,8
Verkehrs- und Logistikberufe	348	13,8	66	23,4	68	24,3
Reinigungsberufe	76	3,0	8	11,8	4	5,6
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

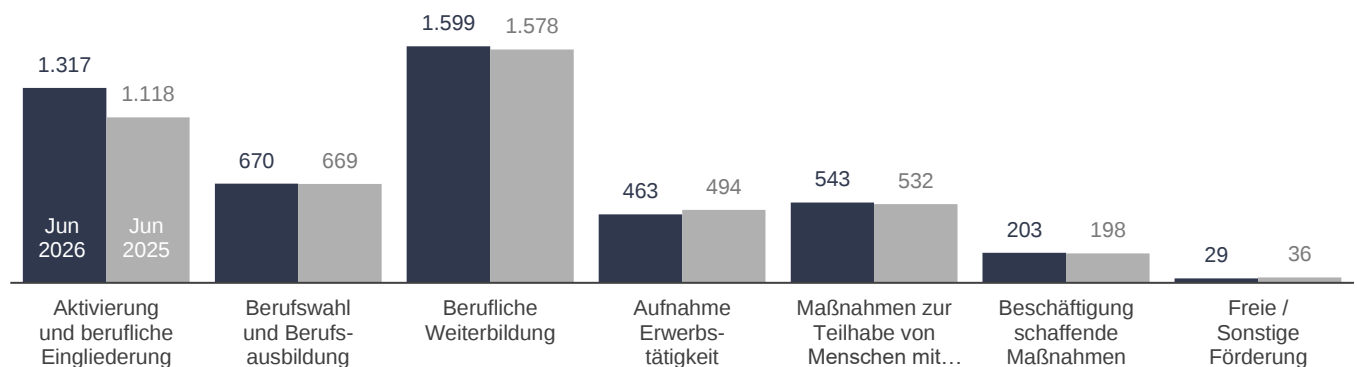
[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Emden – Leer
Juni 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien¹⁾³⁾



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾³⁾	Jun 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	611	-105	-14,7	-39	-6,0	4.268	406	10,5
Berufswahl und Berufsausbildung	21	-4	-16,0	-9	-30,0	236	-25	-9,6
Berufliche Weiterbildung	153	-1	-0,6	-10	-6,1	1.111	-108	-8,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	90	-12	-11,8	22	32,4	522	19	3,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	33	6	22,2	4	13,8	177	16	9,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	10	-6	-37,5	-10	-50,0	153	7	4,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	6	-28	-82,4	-35	-85,4	199	-29	-12,7
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.317	-103	-7,3	199	17,8	1.363	198	16,9
Berufswahl und Berufsausbildung	670	-27	-3,9	1	0,1	701	12	1,7
Berufliche Weiterbildung	1.599	-22	-1,4	21	1,3	1.635	97	6,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	463	28	6,4	-31	-6,3	416	-85	-16,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	543	5	0,9	11	2,1	543	9	1,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	203	-5	-2,4	5	2,5	204	17	8,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	29	-4	-12,1	-7	-19,4	27	-9	-23,7
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	608	78	14,7	23	3,9	3.757	269	7,7
Berufswahl und Berufsausbildung	51	17	50,0	11	27,5	295	-2	-0,7
Berufliche Weiterbildung	183	18	10,9	10	5,8	1.170	66	6,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	66	-27	-29,0	-20	-23,3	474	-33	-6,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	24	4	20,0	4	20,0	119	13	12,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	21	-	-	8	61,5	172	42	32,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	*	*	-9	-69,2	59	-46	-43,8

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte am aktuellen Rand für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Werte einzelner zKT für Teilhabe am Arbeitsmarkt / Eingliederung von Langzeitarbeitslosen teilweise unplausibel (siehe Sonderauswertung zur Übererfassung).

[zurück zum Inhalt](#)

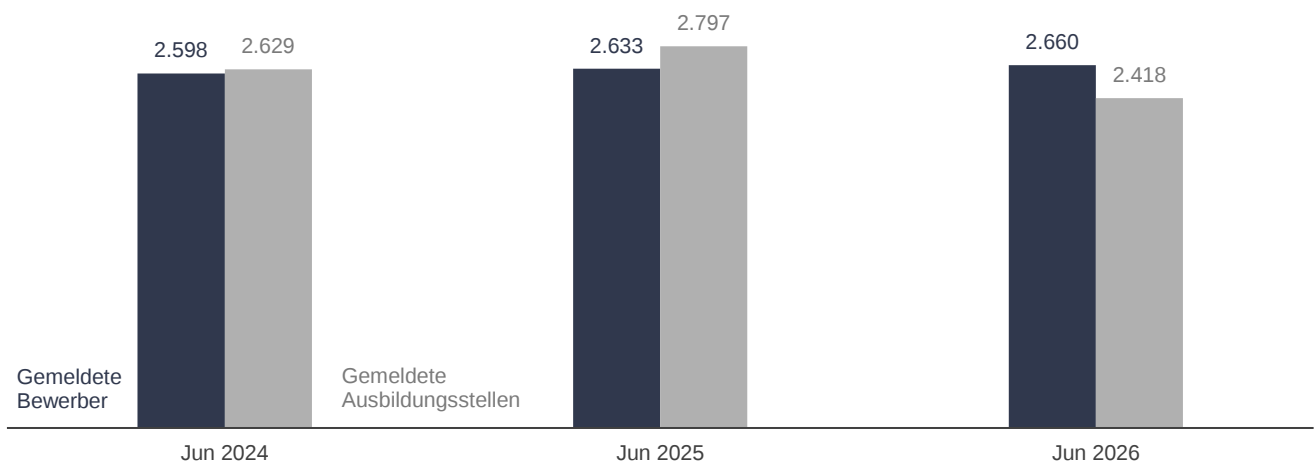
Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Emden – Leer
Juni 2026

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Emden – Leer 2.660 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 27 mehr als im Vorjahreszeitraum (+1%). Zugleich gab es 2.418 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 379 (–14%). Ende Juni waren 1.148 Bewerber noch unversorgt und 1.063 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–35 oder –3%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (–83 oder –7%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.660	27	1,0	2.633	2.598
versorgte Bewerber	1.512	62	4,3	1.450	1.647
einmündende Bewerber	619	-91	-12,8	710	826
andere ehemalige Bewerber	559	8	1,5	551	623
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	334	145	76,7	189	198
unversorgte Bewerber	1.148	-35	-3,0	1.183	951
Gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.418	-379	-13,6	2.797	2.629
betriebliche Ausbildungsstellen	2.407	-359	-13,0	2.766	2.614
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	11	-20	-64,5	31	15
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.063	-83	-7,2	1.146	1.129
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,91	x	x	1,06	1,01
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,93	x	x	0,97	1,19

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

3) Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Emden – Leer (Arbeitsort)

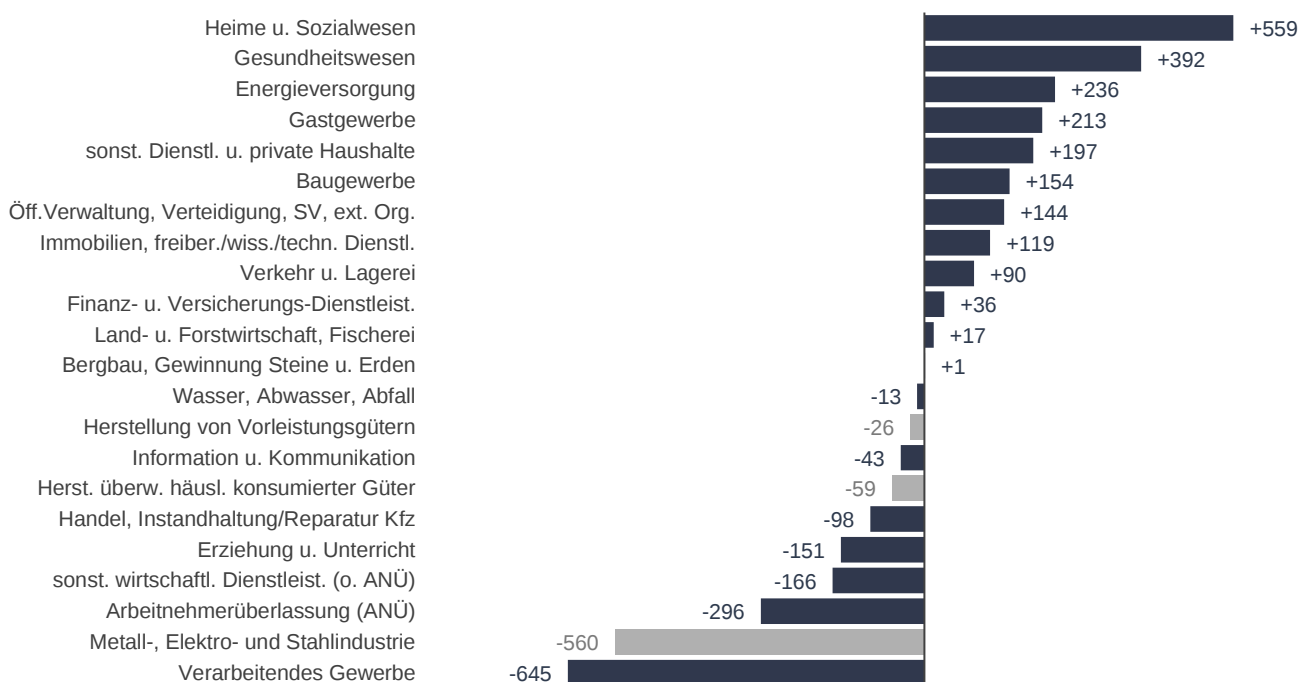
Dezember 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Emden – Leer auf 162.668. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 745 oder 0,5%, nach +526 oder +0,3% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+559 oder +3,4%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (–645 oder –2,6%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2025 / Dez 2024	
	Dez 2025	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	162.668	166.254	163.539	162.301	161.923	745	0,5
52,6% Männer	85.618	87.643	86.191	85.574	85.454	164	0,2
47,4% Frauen	77.050	78.611	77.348	76.727	76.469	581	0,8
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	18.328	19.333	17.512	18.118	18.758	-430	-2,3
63,5% 25 bis unter 55 Jahre	103.354	105.471	104.965	104.143	103.496	-142	-0,1
23,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	38.900	39.355	39.048	38.174	37.728	1.172	3,1
66,9% Vollzeit	108.805	111.882	109.960	109.622	109.514	-709	-0,6
33,1% Teilzeit	53.863	54.372	53.579	52.679	52.409	1.454	2,8
91,3% Deutsche	148.483	150.786	148.526	148.245	148.841	-358	-0,2
8,7% Ausländer	14.185	15.468	15.013	14.056	13.082	1.103	8,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

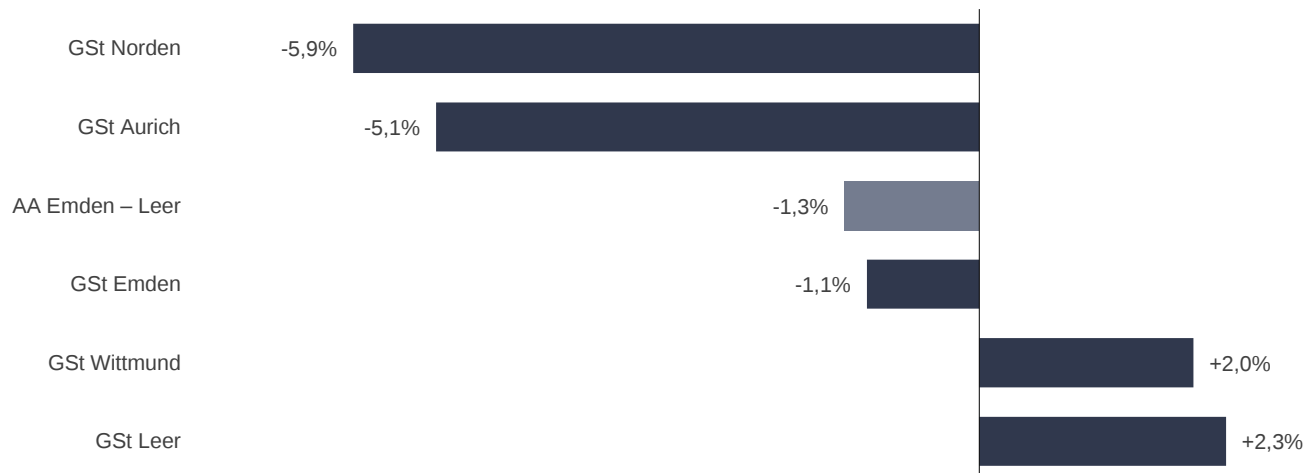
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Juni 2026

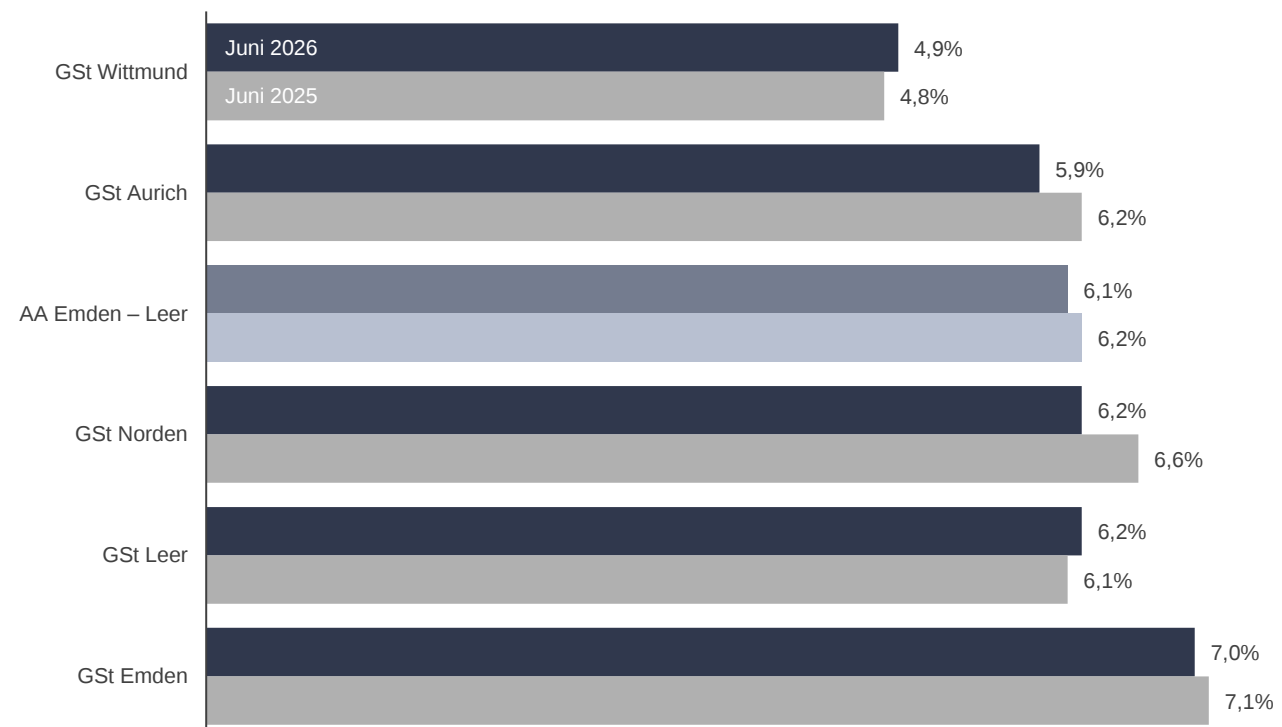
Im Agenturbezirk Emden – Leer entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Juni recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Norden; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 6%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Leer mit einer Zunahme von 2%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Emden – Leer. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Juni 2026 von 4,9% in Wittmund bis 7,0% in Emden.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Emden

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von Mai auf Juni um 17 auf 2.898 Personen gestiegen. Das waren 31 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 7,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,1%. Dabei meldeten sich 477 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 40 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 463 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–69). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.275 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 32 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.452 Abmeldungen von Arbeitslosen (–236).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 17 Stellen auf 646 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 47 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Juni 142 neue Arbeitsstellen, 3 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 943 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 6.

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.495	4.486	4.506	9	0,2	24	0,5	-1,6	-3,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.898	2.881	2.958	17	0,6	-31	-1,1	-4,7	-5,3
55,9% Männer	1.621	1.614	1.648	7	0,4	-47	-2,8	-5,2	-6,4
44,1% Frauen	1.277	1.267	1.310	10	0,8	16	1,3	-4,0	-3,9
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	303	292	294	11	3,8	12	4,1	2,5	-3,9
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	56	48	47	8	16,7	3	5,7	-20,0	-20,3
33,0% 50 Jahre und älter	955	943	970	12	1,3	64	7,2	3,7	4,5
24,5% dar. 55 Jahre und älter	710	707	725	3	0,4	91	14,7	12,2	12,6
35,3% Langzeitarbeitslose	1.022	1.027	1.009	-5	-0,5	-72	-6,6	-7,7	-10,1
7,2% Schwerbehinderte Menschen	209	193	182	16	8,3	36	20,8	9,0	3,4
25,8% Ausländer	748	755	769	-7	-0,9	-11	-1,4	-5,2	-7,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	477	508	596	-31	-6,1	40	9,2	2,4	14,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	183	177	212	6	3,4	23	14,4	5,4	13,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	118	137	181	-19	-13,9	-12	-9,2	3,8	21,5
15 bis unter 25 Jahre	81	87	88	-6	-6,9	5	6,6	-	4,8
55 Jahre und älter	82	76	100	6	7,9	6	7,9	-18,3	7,5
seit Jahresbeginn	3.275	2.798	2.290	x	x	-32	-1,0	-2,5	-3,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	463	582	721	-119	-20,4	-69	-13,0	-3,5	-12,2
dar. in Erwerbstätigkeit	138	223	395	-85	-38,1	-21	-13,2	-5,1	-10,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	119	103	113	16	15,5	-10	-7,8	6,2	-25,7
15 bis unter 25 Jahre	68	84	98	-16	-19,0	3	4,6	-24,3	-12,5
55 Jahre und älter	86	101	142	-15	-14,9	-8	-8,5	-6,5	-13,4
seit Jahresbeginn	3.452	2.989	2.407	x	x	-236	-6,4	-5,3	-5,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,0	7,0	7,1	x	x	x	7,1	7,3	7,5
Männer	7,3	7,3	7,4	x	x	x	7,5	7,6	7,9
Frauen	6,6	6,6	6,8	x	x	x	6,6	6,9	7,1
15 bis unter 25 Jahre	6,5	6,3	6,2	x	x	x	6,1	6,0	6,2
15 bis unter 20 Jahre	4,1	3,5	3,3	x	x	x	3,7	4,2	4,1
50 bis unter 65 Jahre	6,3	6,2	6,4	x	x	x	5,9	6,0	6,1
55 bis unter 65 Jahre	6,8	6,7	7,1	x	x	x	6,1	6,2	6,6
Ausländer	14,7	14,9	16,0	x	x	x	15,7	16,5	17,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,5	7,5	7,7	x	x	x	7,6	7,8	8,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	142	191	157	-49	-25,7	-3	-2,1	13,7	-10,8
Zugang seit Jahresbeginn	943	801	610	x	x	6	0,6	1,1	-2,2
Bestand	646	629	705	17	2,7	47	7,8	-0,9	11,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Emden

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 8 auf 1.063 Personen gestiegen. Das waren 32 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 246 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 13 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 222 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–45). Seit Beginn des Jahres gab es 1.717 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 100 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.871 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–149).

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										1.878	1.851	1.853	27	1,5	164	9,6	4,6	0,9
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										1.063	1.055	1.142	8	0,8	32	3,1	-3,1	-3,0
55,8% Männer										593	585	618	8	1,4	-3	-0,5	-4,9	-9,9
44,2% Frauen										470	470	524	-	-	35	8,0	-0,8	6,7
13,3% 15 bis unter 25 Jahre										141	130	140	11	8,5	13	10,2	6,6	3,7
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre										15	14	15	1	7,1	-2	-11,8	-22,2	-16,7
39,2% 50 Jahre und älter										417	410	442	7	1,7	31	8,0	3,3	6,3
32,1% dar. 55 Jahre und älter										341	340	358	1	0,3	46	15,6	12,2	13,3
11,3% Langzeitarbeitslose										120	120	117	-	-	13	12,1	8,1	-
10,3% Schwerbehinderte Menschen										110	101	93	9	8,9	30	37,5	18,8	9,4
17,7% Ausländer										188	215	238	-27	-12,6	6	3,3	1,4	-1,2
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										246	242	302	4	1,7	13	5,6	-1,2	15,3
dar. aus Erwerbstätigkeit										141	138	175	3	2,2	12	9,3	4,5	17,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										52	45	68	7	15,6	-12	-18,8	-6,3	21,4
15 bis unter 25 Jahre										39	36	40	3	8,3	4	11,4	-10,0	14,3
55 Jahre und älter										51	43	60	8	18,6	5	10,9	-6,5	1,7
seit Jahresbeginn										1.717	1.471	1.229	x	x	-100	-5,5	-7,1	-8,2
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										222	308	463	-86	-27,9	-45	-16,9	-	-7,2
dar. in Erwerbstätigkeit										99	152	345	-53	-34,9	-21	-17,5	-10,1	-6,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										37	45	40	-8	-17,8	-20	-35,1	21,6	-13,0
15 bis unter 25 Jahre										26	43	57	-17	-39,5	-2	-7,1	-20,4	3,6
55 Jahre und älter										53	63	103	-10	-15,9	-2	-3,6	6,8	-4,6
seit Jahresbeginn										1.871	1.649	1.341	x	x	-149	-7,4	-5,9	-7,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										2,6	2,5	2,7	x	x	x	2,5	2,6	2,8
Männer										2,7	2,6	2,8	x	x	x	2,7	2,8	3,1
Frauen										2,4	2,4	2,7	x	x	x	2,3	2,5	2,6
15 bis unter 25 Jahre										3,0	2,8	2,9	x	x	x	2,7	2,6	2,8
15 bis unter 20 Jahre										1,1	1,0	1,1	x	x	x	1,2	1,3	1,3
50 bis unter 65 Jahre										2,8	2,7	2,9	x	x	x	2,6	2,7	2,8
55 bis unter 65 Jahre										3,3	3,3	3,6	x	x	x	3,0	3,0	3,3
Ausländer										3,7	4,2	4,9	x	x	x	3,8	4,4	5,1
abhängige zivile Erwerbspersonen										2,8	2,7	3,0	x	x	x	2,7	2,8	3,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Emden

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni geringfügig um 9 auf 1.835 Personen gestiegen. Das waren 63 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 4,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,6%.

Dabei meldeten sich 231 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 27 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 241 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 24 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.558 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 68 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.581 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–87).

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										2.617	2.635	2.653	-18	-0,7	-140	-5,1	-5,5	-6,2
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										1.835	1.826	1.816	9	0,5	-63	-3,3	-5,6	-6,7
56,0% Männer										1.028	1.029	1.030	-1	-0,1	-44	-4,1	-5,4	-4,1
44,0% Frauen										807	797	786	10	1,3	-19	-2,3	-5,8	-9,9
8,8% 15 bis unter 25 Jahre										162	162	154	-	-	-1	-0,6	-0,6	-9,9
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre										41	34	32	7	20,6	5	13,9	-19,0	-22,0
29,3% 50 Jahre und älter										538	533	528	5	0,9	33	6,5	4,1	3,1
20,1% dar. 55 Jahre und älter										369	367	367	2	0,5	45	13,9	12,2	11,9
49,2% Langzeitarbeitslose										902	907	892	-5	-0,6	-85	-8,6	-9,5	-11,2
5,4% Schwerbehinderte Menschen										99	92	89	7	7,6	6	6,5	-	-2,2
30,5% Ausländer										560	540	531	20	3,7	-17	-2,9	-7,5	-10,3
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										231	266	294	-35	-13,2	27	13,2	6,0	13,1
dar. aus Erwerbstätigkeit										42	39	37	3	7,7	11	35,5	8,3	-2,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										66	92	113	-26	-28,3	-	-	9,5	21,5
15 bis unter 25 Jahre										42	51	48	-9	-17,6	1	2,4	8,5	-2,0
55 Jahre und älter										31	33	40	-2	-6,1	1	3,3	-29,8	17,6
seit Jahresbeginn										1.558	1.327	1.061	x	x	68	4,6	3,2	2,5
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										241	274	258	-33	-12,0	-24	-9,1	-7,1	-19,9
dar. in Erwerbstätigkeit										39	71	50	-32	-45,1	-	-	7,6	-31,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										82	58	73	24	41,4	10	13,9	-3,3	-31,1
15 bis unter 25 Jahre										42	41	41	1	2,4	5	13,5	-28,1	-28,1
55 Jahre und älter										33	38	39	-5	-13,2	-6	-15,4	-22,4	-30,4
seit Jahresbeginn										1.581	1.340	1.066	x	x	-87	-5,2	-4,5	-3,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										4,4	4,4	4,4	x	x	x	4,6	4,7	4,7
Männer										4,6	4,6	4,6	x	x	x	4,8	4,9	4,8
Frauen										4,2	4,1	4,1	x	x	x	4,3	4,4	4,6
15 bis unter 25 Jahre										3,5	3,5	3,2	x	x	x	3,4	3,4	3,5
15 bis unter 20 Jahre										3,0	2,5	2,2	x	x	x	2,5	3,0	2,9
50 bis unter 65 Jahre										3,5	3,5	3,4	x	x	x	3,3	3,4	3,4
55 bis unter 65 Jahre										3,4	3,4	3,5	x	x	x	3,1	3,2	3,3
Ausländer										11,0	10,6	11,0	x	x	x	12,0	12,1	12,5
abhängige zivile Erwerbspersonen										4,8	4,7	4,7	x	x	x	4,9	5,0	5,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Aurich

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Mai auf Juni um 125 auf 3.379 Personen verringert. Das waren 182 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 5,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,2%. Dabei meldeten sich 434 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 53 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 553 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–114). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.656 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 261 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.813 Abmeldungen von Arbeitslosen (+99). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 74 Stellen auf 652 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 126 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Juni 192 neue Arbeitsstellen, 77 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen gegenüber dem Vorjahr unverändert 870 Arbeitsstellen ein.

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.859	5.118	5.117	-259	-5,1	-346	-6,6	-7,6	-1,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.379	3.504	3.580	-125	-3,6	-182	-5,1	-6,3	-0,2
54,6% Männer	1.845	1.928	1.987	-83	-4,3	-70	-3,7	-4,1	1,7
45,4% Frauen	1.534	1.576	1.593	-42	-2,7	-112	-6,8	-8,9	-2,4
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	306	325	333	-19	-5,8	7	2,3	-0,3	7,4
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	35	43	42	-8	-18,6	-10	-22,2	4,9	13,5
37,1% 50 Jahre und älter	1.253	1.273	1.281	-20	-1,6	30	2,5	0,8	4,7
27,5% dar. 55 Jahre und älter	928	940	948	-12	-1,3	46	5,2	3,9	7,2
46,9% Langzeitarbeitslose	1.585	1.668	1.679	-83	-5,0	-99	-5,9	-6,4	-0,4
7,9% Schwerbehinderte Menschen	268	253	256	15	5,9	34	14,5	7,2	5,3
22,7% Ausländer	766	818	837	-52	-6,4	-132	-14,7	-14,8	-7,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	434	591	553	-157	-26,6	-53	-10,9	-10,0	2,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	183	202	191	-19	-9,4	-15	-7,6	-17,6	-5,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	106	149	157	-43	-28,9	-6	-5,4	4,9	27,6
15 bis unter 25 Jahre	66	99	98	-33	-33,3	-13	-16,5	7,6	10,1
55 Jahre und älter	81	96	100	-15	-15,6	-4	-4,7	-15,8	1,0
seit Jahresbeginn	3.656	3.222	2.631	x	x	-261	-6,7	-6,1	-5,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	553	668	674	-115	-17,2	-114	-17,1	31,5	2,0
dar. in Erwerbstätigkeit	130	229	269	-99	-43,2	-52	-28,6	0,9	9,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	69	125	122	-56	-44,8	-57	-45,2	4,2	-12,2
15 bis unter 25 Jahre	79	103	113	-24	-23,3	-19	-19,4	49,3	34,5
55 Jahre und älter	98	112	125	-14	-12,5	-23	-19,0	9,8	1,6
seit Jahresbeginn	3.813	3.260	2.592	x	x	99	2,7	7,0	2,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,9	6,1	6,3	x	x	x	6,2	6,5	6,3
Männer	6,1	6,4	6,6	x	x	x	6,3	6,6	6,5
Frauen	5,7	5,8	5,9	x	x	x	6,1	6,4	6,1
15 bis unter 25 Jahre	5,1	5,5	5,4	x	x	x	4,8	5,3	4,9
15 bis unter 20 Jahre	1,9	2,4	2,3	x	x	x	2,4	2,2	1,9
50 bis unter 65 Jahre	6,0	6,1	6,1	x	x	x	5,9	6,1	5,9
55 bis unter 65 Jahre	6,4	6,6	6,8	x	x	x	6,4	6,6	6,6
Ausländer	19,5	20,9	22,2	x	x	x	23,8	25,5	25,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,3	6,6	6,7	x	x	x	6,7	7,0	6,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	192	156	148	36	23,1	77	67,0	30,0	4,2
Zugang seit Jahresbeginn	870	678	522	x	x	-	-	-10,2	-17,8
Bestand	652	578	596	74	12,8	126	24,0	2,5	-2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Aurich

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 21 auf 1.195 Personen verringert. Das waren 16 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,1%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 267 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 34 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 278 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–24). Seit Beginn des Jahres gab es 2.067 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 113 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.180 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–44).

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.053	2.074	2.088	-21	-1,0	-20	-1,0	-0,3	-0,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.195	1.216	1.296	-21	-1,7	-16	-1,3	0,6	4,8
56,2% Männer	672	697	755	-25	-3,6	-18	-2,6	2,7	6,6
43,8% Frauen	523	519	541	4	0,8	2	0,4	-2,1	2,3
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	132	132	153	-	-	-8	-5,7	-9,0	2,0
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	15	18	1	6,7	3	23,1	25,0	50,0
45,2% 50 Jahre und älter	540	543	558	-3	-0,6	38	7,6	9,7	10,5
36,3% dar. 55 Jahre und älter	434	433	445	1	0,2	29	7,2	8,8	8,0
12,4% Langzeitarbeitslose	148	145	154	3	2,1	14	10,4	9,8	15,8
10,7% Schwerbehinderte Menschen	128	119	118	9	7,6	18	16,4	15,5	8,3
10,0% Ausländer	119	131	140	-12	-9,2	-27	-18,5	-9,7	-2,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	267	296	331	-29	-9,8	-34	-11,3	-8,4	6,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	162	175	167	-13	-7,4	-11	-6,4	-11,2	-1,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	65	86	-12	-18,5	-15	-22,1	-13,3	30,3
15 bis unter 25 Jahre	51	41	60	10	24,4	14	37,8	-2,4	17,6
55 Jahre und älter	47	56	70	-9	-16,1	-18	-27,7	-12,5	7,7
seit Jahresbeginn	2.067	1.800	1.504	x	x	-113	-5,2	-4,2	-3,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	278	369	403	-91	-24,7	-24	-7,9	5,4	-0,5
dar. in Erwerbstätigkeit	115	185	219	-70	-37,8	-16	-12,2	2,8	16,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	48	60	74	-12	-20,0	-17	-26,2	-16,7	-17,8
15 bis unter 25 Jahre	47	59	65	-12	-20,3	9	23,7	43,9	10,2
55 Jahre und älter	47	70	84	-23	-32,9	-16	-25,4	-13,6	1,2
seit Jahresbeginn	2.180	1.902	1.533	x	x	-44	-2,0	-1,0	-2,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,2
Männer	2,2	2,3	2,5	x	x	x	2,3	2,2	2,4
Frauen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,9	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,2	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,4
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,8	1,0	x	x	x	0,7	0,7	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,3	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	3,2	x	x	x	2,9	2,8	3,0
Ausländer	3,0	3,3	3,7	x	x	x	3,9	3,8	4,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Aurich

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 104 auf 2.184 Personen verringert. Das waren 166 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 3,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,1%.

Dabei meldeten sich 167 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 19 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 275 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 90 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.589 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 148 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.633 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+143).

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.806	3.044	3.029	-238	-7,8	-326	-10,4	-11,9	-2,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.184	2.288	2.284	-104	-4,5	-166	-7,1	-9,6	-2,8
53,7% Männer	1.173	1.231	1.232	-58	-4,7	-52	-4,2	-7,6	-1,1
46,3% Frauen	1.011	1.057	1.052	-46	-4,4	-114	-10,1	-11,9	-4,6
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	174	193	180	-19	-9,8	15	9,4	6,6	12,5
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	28	24	-9	-32,1	-13	-40,6	-3,4	-4,0
32,6% 50 Jahre und älter	713	730	723	-17	-2,3	-8	-1,1	-4,9	0,7
22,6% dar. 55 Jahre und älter	494	507	503	-13	-2,6	17	3,6	-	6,6
65,8% Langzeitarbeitslose	1.437	1.523	1.525	-86	-5,6	-113	-7,3	-7,7	-1,7
6,4% Schwerbehinderte Menschen	140	134	138	6	4,5	16	12,9	0,8	3,0
29,6% Ausländer	647	687	697	-40	-5,8	-105	-14,0	-15,7	-7,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	167	295	222	-128	-43,4	-19	-10,2	-11,7	-3,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	21	27	24	-6	-22,2	-4	-16,0	-43,8	-29,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	84	71	-31	-36,9	9	20,5	25,4	24,6
15 bis unter 25 Jahre	15	58	38	-43	-74,1	-27	-64,3	16,0	-
55 Jahre und älter	34	40	30	-6	-15,0	14	70,0	-20,0	-11,8
seit Jahresbeginn	1.589	1.422	1.127	x	x	-148	-8,5	-8,3	-7,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	275	299	271	-24	-8,0	-90	-24,7	89,2	5,9
dar. in Erwerbstätigkeit	15	44	50	-29	-65,9	-36	-70,6	-6,4	-12,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	21	65	48	-44	-67,7	-40	-65,6	35,4	-2,0
15 bis unter 25 Jahre	32	44	48	-12	-27,3	-28	-46,7	57,1	92,0
55 Jahre und älter	51	42	41	9	21,4	-7	-12,1	100,0	2,5
seit Jahresbeginn	1.633	1.358	1.059	x	x	143	9,6	20,7	9,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	4,0	4,0	x	x	x	4,1	4,4	4,1
Männer	3,9	4,1	4,1	x	x	x	4,0	4,4	4,1
Frauen	3,7	3,9	3,9	x	x	x	4,2	4,5	4,1
15 bis unter 25 Jahre	2,9	3,2	2,9	x	x	x	2,6	2,9	2,5
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,5	1,3	x	x	x	1,7	1,6	1,3
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,5	3,5	x	x	x	3,5	3,7	3,5
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,6	3,6	x	x	x	3,5	3,7	3,6
Ausländer	16,5	17,5	18,5	x	x	x	20,0	21,6	21,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	4,3	4,3	x	x	x	4,4	4,8	4,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Norden

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Mai auf Juni um 103 auf 2.364 Personen verringert. Das waren 148 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 6,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,6%. Dabei meldeten sich 344 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 103 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 455 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–24). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.056 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 323 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.742 Abmeldungen von Arbeitslosen (+45). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 13 Stellen auf 258 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 11 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 73 neue Arbeitsstellen, 2 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 379 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 74.

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.391	3.520	3.613	-129	-3,7	-150	-4,2	-5,2	-0,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.364	2.467	2.625	-103	-4,2	-148	-5,9	-2,9	1,1
53,4% Männer	1.262	1.347	1.421	-85	-6,3	-110	-8,0	-3,2	0,4
46,6% Frauen	1.102	1.120	1.204	-18	-1,6	-38	-3,3	-2,4	2,0
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	259	279	285	-20	-7,2	-28	-9,8	-4,1	-1,4
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	51	52	56	-1	-1,9	-6	-10,5	-1,9	-
38,4% 50 Jahre und älter	907	895	945	12	1,3	21	2,4	-0,4	2,7
28,9% dar. 55 Jahre und älter	683	676	697	7	1,0	26	4,0	1,0	-
41,5% Langzeitarbeitslose	981	1.013	1.026	-32	-3,2	-29	-2,9	-1,7	3,8
8,4% Schwerbehinderte Menschen	198	199	211	-1	-0,5	-1	-0,5	1,5	6,6
20,5% Ausländer	484	541	594	-57	-10,5	-88	-15,4	-3,0	2,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	344	389	455	-45	-11,6	-103	-23,0	-14,7	-11,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	126	126	170	-	-	-15	-10,6	-11,9	15,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	66	79	122	-13	-16,5	-41	-38,3	-16,0	-11,6
15 bis unter 25 Jahre	47	72	60	-25	-34,7	-13	-21,7	20,0	-30,2
55 Jahre und älter	96	90	86	6	6,7	-10	-9,4	3,4	2,4
seit Jahresbeginn	3.056	2.712	2.323	x	x	-323	-9,6	-7,5	-6,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	455	547	873	-92	-16,8	-24	-5,0	8,5	-4,1
dar. in Erwerbstätigkeit	121	187	507	-66	-35,3	-13	-9,7	-14,2	-10,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	70	108	121	-38	-35,2	-7	-9,1	17,4	13,1
15 bis unter 25 Jahre	65	75	98	-10	-13,3	3	4,8	41,5	2,1
55 Jahre und älter	98	120	212	-22	-18,3	-26	-21,0	-1,6	1,9
seit Jahresbeginn	3.742	3.287	2.740	x	x	45	1,2	2,1	1,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,2	6,5	6,9	x	x	x	6,6	6,7	6,9
Männer	6,5	6,9	7,3	x	x	x	7,0	7,1	7,2
Frauen	6,0	6,1	6,6	x	x	x	6,2	6,3	6,4
15 bis unter 25 Jahre	6,1	6,6	6,6	x	x	x	6,6	6,7	6,5
15 bis unter 20 Jahre	3,7	3,7	4,0	x	x	x	4,1	3,8	4,1
50 bis unter 65 Jahre	6,1	6,0	6,3	x	x	x	6,1	6,2	6,3
55 bis unter 65 Jahre	6,6	6,5	6,8	x	x	x	6,7	6,8	7,3
Ausländer	12,4	13,8	15,7	x	x	x	15,1	14,7	15,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,7	7,0	7,4	x	x	x	7,1	7,2	7,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	73	64	55	9	14,1	2	2,8	-16,9	-11,3
Zugang seit Jahresbeginn	379	306	242	x	x	-74	-16,3	-19,9	-20,7
Bestand	258	245	274	13	5,3	-11	-4,1	-9,6	-0,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Norden

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 30 auf 850 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+1). Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,2%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 220 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 23 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 256 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+29). Seit Beginn des Jahres gab es 1.769 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 43 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.362 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+61).

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.451	1.440	1.492	11	0,8	93	6,8	5,4	5,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	850	880	979	-30	-3,4	1	0,1	5,9	4,5
55,5% Männer	472	489	554	-17	-3,5	-28	-5,6	-	2,0
44,5% Frauen	378	391	425	-13	-3,3	29	8,3	14,3	7,9
11,4% 15 bis unter 25 Jahre	97	97	102	-	-	-9	-8,5	-5,8	-1,0
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	8	10	-	-	-7	-46,7	-42,9	-9,1
48,2% 50 Jahre und älter	410	409	446	1	0,2	19	4,9	6,0	4,4
40,7% dar. 55 Jahre und älter	346	348	370	-2	-0,6	15	4,5	6,7	2,5
12,4% Langzeitarbeitslose	105	108	113	-3	-2,8	-25	-19,2	-10,0	0,9
10,6% Schwerbehinderte Menschen	90	95	106	-5	-5,3	-5	-5,3	6,7	12,8
6,5% Ausländer	55	67	105	-12	-17,9	-9	-14,1	24,1	7,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	220	206	251	14	6,8	-23	-9,5	2,0	-
dar. aus Erwerbstätigkeit	115	107	134	8	7,5	-9	-7,3	-6,1	8,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	48	52	65	-4	-7,7	5	11,6	20,9	-3,0
15 bis unter 25 Jahre	37	33	32	4	12,1	3	8,8	6,5	-30,4
55 Jahre und älter	60	47	54	13	27,7	-5	-7,7	2,2	14,9
seit Jahresbeginn	1.769	1.549	1.343	x	x	-43	-2,4	-1,3	-1,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	256	302	622	-46	-15,2	29	12,8	1,3	-6,2
dar. in Erwerbstätigkeit	108	155	456	-47	-30,3	6	5,9	-10,9	-10,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	45	52	64	-7	-13,5	10	28,6	15,6	-4,5
15 bis unter 25 Jahre	36	39	64	-3	-7,7	6	20,0	30,0	-9,9
55 Jahre und älter	67	72	155	-5	-6,9	2	3,1	-10,0	-3,1
seit Jahresbeginn	2.362	2.106	1.804	x	x	61	2,7	1,5	1,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,6	x	x	x	2,2	2,2	2,5
Männer	2,4	2,5	2,8	x	x	x	2,6	2,5	2,8
Frauen	2,1	2,1	2,3	x	x	x	1,9	1,9	2,2
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,4	2,4	2,3
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	0,7	x	x	x	1,1	1,0	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,7	3,0	x	x	x	2,6	2,6	2,9
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,7	x	x	x	3,3	3,3	3,8
Ausländer	1,4	1,7	2,8	x	x	x	1,7	1,4	2,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,8	x	x	x	2,4	2,4	2,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Norden

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 73 auf 1.514 Personen verringert. Das waren 149 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 4,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,4%.

Dabei meldeten sich 124 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 80 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 199 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 53 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.287 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 280 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.380 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-16).

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.940	2.080	2.121	-140	-6,7	-243	-11,1	-11,3	-4,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.514	1.587	1.646	-73	-4,6	-149	-9,0	-7,1	-0,8
52,2% Männer	790	858	867	-68	-7,9	-82	-9,4	-5,0	-0,7
47,8% Frauen	724	729	779	-5	-0,7	-67	-8,5	-9,6	-0,9
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	162	182	183	-20	-11,0	-19	-10,5	-3,2	-1,6
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	43	44	46	-1	-2,3	1	2,4	12,8	2,2
32,8% 50 Jahre und älter	497	486	499	11	2,3	2	0,4	-5,3	1,2
22,3% dar. 55 Jahre und älter	337	328	327	9	2,7	11	3,4	-4,4	-2,7
57,9% Langzeitarbeitslose	876	905	913	-29	-3,2	-4	-0,5	-0,7	4,2
7,1% Schwerbehinderte Menschen	108	104	105	4	3,8	4	3,8	-2,8	1,0
28,3% Ausländer	429	474	489	-45	-9,5	-79	-15,6	-6,0	1,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	124	183	204	-59	-32,2	-80	-39,2	-28,0	-22,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	11	19	36	-8	-42,1	-6	-35,3	-34,5	56,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	18	27	57	-9	-33,3	-46	-71,9	-47,1	-19,7
15 bis unter 25 Jahre	10	39	28	-29	-74,4	-16	-61,5	34,5	-30,0
55 Jahre und älter	36	43	32	-7	-16,3	-5	-12,2	4,9	-13,5
seit Jahresbeginn	1.287	1.163	980	x	x	-280	-17,9	-14,7	-11,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	199	245	251	-46	-18,8	-53	-21,0	18,9	1,6
dar. in Erwerbstätigkeit	13	32	51	-19	-59,4	-19	-59,4	-27,3	-8,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	25	56	57	-31	-55,4	-17	-40,5	19,1	42,5
15 bis unter 25 Jahre	29	36	34	-7	-19,4	-3	-9,4	56,5	36,0
55 Jahre und älter	31	48	57	-17	-35,4	-28	-47,5	14,3	18,8
seit Jahresbeginn	1.380	1.181	936	x	x	-16	-1,1	3,2	-0,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,2	4,3	x	x	x	4,4	4,5	4,4
Männer	4,1	4,4	4,4	x	x	x	4,5	4,6	4,5
Frauen	3,9	4,0	4,2	x	x	x	4,3	4,4	4,3
15 bis unter 25 Jahre	3,8	4,3	4,2	x	x	x	4,2	4,3	4,2
15 bis unter 20 Jahre	3,1	3,1	3,3	x	x	x	3,0	2,8	3,3
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,2	3,4	x	x	x	3,4	3,5	3,4
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,1	3,2	x	x	x	3,3	3,5	3,5
Ausländer	11,0	12,1	12,9	x	x	x	13,4	13,3	12,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,3	4,5	4,7	x	x	x	4,7	4,8	4,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Wittmund

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Mai auf Juni um 28 auf 1.468 Personen verringert. Das waren 29 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 4,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,8%. Dabei meldeten sich 243 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 18 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 263 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–51). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.916 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (–3); dem gegenüber stehen 2.294 Abmeldungen von Arbeitslosen (+3).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 14 Stellen auf 249 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 76 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 81 neue Arbeitsstellen, 4 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 335 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 216.

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.532	2.553	2.560	-21	-0,8	79	3,2	2,6	-0,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.468	1.496	1.577	-28	-1,9	29	2,0	0,3	-0,9
53,0% Männer	778	782	835	-4	-0,5	32	4,3	0,3	-
47,0% Frauen	690	714	742	-24	-3,4	-3	-0,4	0,4	-1,9
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	161	161	181	-	-	9	5,9	9,5	16,0
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	40	45	41	-5	-11,1	14	53,8	87,5	78,3
40,3% 50 Jahre und älter	592	603	610	-11	-1,8	50	9,2	7,9	0,7
31,9% dar. 55 Jahre und älter	469	477	473	-8	-1,7	44	10,4	9,9	2,8
35,9% Langzeitarbeitslose	527	535	529	-8	-1,5	-1	-0,2	-2,0	-0,8
6,3% Schwerbehinderte Menschen	93	91	97	2	2,2	-1	-1,1	2,2	9,0
21,1% Ausländer	310	325	365	-15	-4,6	-9	-2,8	-0,9	-2,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	243	262	247	-19	-7,3	-18	-6,9	4,0	0,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	93	124	111	-31	-25,0	4	4,5	14,8	2,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	68	57	46	11	19,3	-21	-23,6	-5,0	-27,0
15 bis unter 25 Jahre	44	45	49	-1	-2,2	-4	-8,3	32,4	32,4
55 Jahre und älter	53	72	48	-19	-26,4	1	1,9	41,2	-2,0
seit Jahresbeginn	1.916	1.673	1.411	x	x	-3	-0,2	0,9	0,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	263	344	627	-81	-23,5	-51	-16,2	-2,8	5,2
dar. in Erwerbstätigkeit	106	156	415	-50	-32,1	-9	-7,8	-11,9	2,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	68	73	-14	-20,6	-20	-27,0	11,5	1,4
15 bis unter 25 Jahre	41	61	68	-20	-32,8	-2	-4,7	60,5	30,8
55 Jahre und älter	62	68	177	-6	-8,8	-2	-3,1	-12,8	4,1
seit Jahresbeginn	2.294	2.031	1.687	x	x	3	0,1	2,7	3,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	5,0	5,3	x	x	x	4,8	5,0	5,3
Männer	5,1	5,2	5,5	x	x	x	4,9	5,1	5,5
Frauen	4,7	4,9	5,1	x	x	x	4,7	4,9	5,2
15 bis unter 25 Jahre	4,8	4,8	5,3	x	x	x	4,4	4,3	4,5
15 bis unter 20 Jahre	3,6	4,1	3,7	x	x	x	2,3	2,1	2,1
50 bis unter 65 Jahre	5,1	5,2	5,3	x	x	x	4,7	4,8	5,1
55 bis unter 65 Jahre	5,8	5,9	6,1	x	x	x	5,4	5,5	5,8
Ausländer	14,9	15,7	17,9	x	x	x	15,6	16,1	18,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,4	5,7	x	x	x	5,2	5,4	5,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	81	41	51	40	97,6	-4	-4,7	-29,3	-70,2
Zugang seit Jahresbeginn	335	254	213	x	x	-216	-39,2	-45,5	-47,8
Bestand	249	235	245	14	6,0	-76	-23,4	-27,9	-34,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Wittmund

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 6 auf 683 Personen gestiegen. Das waren 64 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 162 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 27 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 149 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–35). Seit Beginn des Jahres gab es 1.333 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 62 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.588 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+5).

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										1.212	1.206	1.198	6	0,5	147	13,8	11,0	4,7
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										683	677	720	6	0,9	64	10,3	0,4	-4,5
52,0% Männer										355	350	377	5	1,4	37	11,6	0,9	-4,6
48,0% Frauen										328	327	343	1	0,3	27	9,0	-	-4,5
10,8% 15 bis unter 25 Jahre										74	69	80	5	7,2	4	5,7	-2,8	3,9
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre										13	13	13	-	-	6	85,7	85,7	116,7
51,2% 50 Jahre und älter										350	353	354	-3	-0,8	57	19,5	13,1	-1,7
43,2% dar. 55 Jahre und älter										295	297	294	-2	-0,7	46	18,5	14,7	2,1
14,5% Langzeitarbeitslose										99	101	106	-2	-2,0	-1	-1,0	3,1	12,8
9,4% Schwerbehinderte Menschen										64	63	67	1	1,6	-5	-7,2	-6,0	6,3
9,7% Ausländer										66	62	80	4	6,5	20	43,5	-7,5	-10,1
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										162	183	168	-21	-11,5	27	20,0	19,6	1,8
dar. aus Erwerbstätigkeit										82	110	92	-28	-25,5	8	10,8	19,6	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										48	33	34	15	45,5	11	29,7	6,5	-10,5
15 bis unter 25 Jahre										31	30	26	1	3,3	4	14,8	76,5	18,2
55 Jahre und älter										43	60	38	-17	-28,3	8	22,9	81,8	-5,0
seit Jahresbeginn										1.333	1.171	988	x	x	62	4,9	3,1	0,5
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										149	222	479	-73	-32,9	-35	-19,0	-1,3	3,2
dar. in Erwerbstätigkeit										73	131	366	-58	-44,3	-11	-13,1	-10,3	0,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										24	26	39	-2	-7,7	-10	-29,4	-7,1	8,3
15 bis unter 25 Jahre										23	38	36	-15	-39,5	-4	-14,8	81,0	24,1
55 Jahre und älter										46	55	153	-9	-16,4	-	-	-8,3	7,0
seit Jahresbeginn										1.588	1.439	1.217	x	x	5	0,3	2,9	3,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,1	2,3	2,5
Männer										2,3	2,3	2,5	x	x	x	2,1	2,3	2,6
Frauen										2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,1	2,2	2,4
15 bis unter 25 Jahre										2,2	2,1	2,3	x	x	x	2,0	2,1	2,2
15 bis unter 20 Jahre										1,2	1,2	1,2	x	x	x	0,6	0,6	0,6
50 bis unter 65 Jahre										3,0	3,0	3,0	x	x	x	2,5	2,7	3,0
55 bis unter 65 Jahre										3,6	3,7	3,7	x	x	x	3,1	3,3	3,7
Ausländer										3,2	3,0	3,9	x	x	x	2,3	3,3	4,4
abhängige zivile Erwerbspersonen										2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,2	2,4	2,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Wittmund

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 34 auf 785 Personen verringert. Das waren 35 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%.

Dabei meldeten sich 81 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 45 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 114 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 16 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 583 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 65 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 706 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-2).

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.320	1.347	1.362	-27	-2,0	-68	-4,9	-3,9	-4,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	785	819	857	-34	-4,2	-35	-4,3	0,2	2,4
53,9% Männer	423	432	458	-9	-2,1	-5	-1,2	-0,2	4,1
46,1% Frauen	362	387	399	-25	-6,5	-30	-7,7	0,8	0,5
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	87	92	101	-5	-5,4	5	6,1	21,1	27,8
3,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	32	28	-5	-15,6	8	42,1	88,2	64,7
30,8% 50 Jahre und älter	242	250	256	-8	-3,2	-7	-2,8	1,2	4,1
22,2% dar. 55 Jahre und älter	174	180	179	-6	-3,3	-2	-1,1	2,9	4,1
54,5% Langzeitarbeitslose	428	434	423	-6	-1,4	-	-	-3,1	-3,6
3,7% Schwerbehinderte Menschen	29	28	30	1	3,6	4	16,0	27,3	15,4
31,1% Ausländer	244	263	285	-19	-7,2	-29	-10,6	0,8	-0,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	81	79	79	2	2,5	-45	-35,7	-20,2	-2,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	11	14	19	-3	-21,4	-4	-26,7	-12,5	18,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	20	24	12	-4	-16,7	-32	-61,5	-17,2	-52,0
15 bis unter 25 Jahre	13	15	23	-2	-13,3	-8	-38,1	-11,8	53,3
55 Jahre und älter	10	12	10	-2	-16,7	-7	-41,2	-33,3	11,1
seit Jahresbeginn	583	502	423	x	x	-65	-10,0	-3,8	-
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	114	122	148	-8	-6,6	-16	-12,3	-5,4	12,1
dar. in Erwerbstätigkeit	33	25	49	8	32,0	2	6,5	-19,4	16,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	30	42	34	-12	-28,6	-10	-25,0	27,3	-5,6
15 bis unter 25 Jahre	18	23	32	-5	-21,7	2	12,5	35,3	39,1
55 Jahre und älter	16	13	24	3	23,1	-2	-11,1	-27,8	-11,1
seit Jahresbeginn	706	592	470	x	x	-2	-0,3	2,4	4,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,9	x	x	x	2,8	2,7	2,8
Männer	2,8	2,9	3,0	x	x	x	2,8	2,9	2,9
Frauen	2,5	2,6	2,7	x	x	x	2,7	2,6	2,7
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,8	2,9	x	x	x	2,4	2,2	2,3
15 bis unter 20 Jahre	2,5	2,9	2,5	x	x	x	1,7	1,5	1,6
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,2	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,2	2,2
Ausländer	11,8	12,7	14,0	x	x	x	13,4	12,8	14,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	3,0	3,1	x	x	x	3,0	3,0	3,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Leer

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von Mai auf Juni um 106 auf 5.686 Personen gestiegen. Das waren 129 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 6,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,1%. Dabei meldeten sich 1.046 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 97 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 939 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+1). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 6.157 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 99 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 5.983 Abmeldungen von Arbeitslosen (+182).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 6 Stellen auf 718 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 29 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 227 neue Arbeitsstellen, 25 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.029 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 14.

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.494	8.468	8.381	26	0,3	-39	-0,5	-0,5	-2,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.686	5.580	5.648	106	1,9	129	2,3	0,6	-0,4
53,8% Männer	3.058	3.018	3.097	40	1,3	9	0,3	-2,3	-2,3
46,2% Frauen	2.628	2.562	2.551	66	2,6	120	4,8	4,3	2,0
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	545	539	531	6	1,1	12	2,3	-1,1	-9,7
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	90	96	90	-6	-6,3	15	20,0	5,5	-11,8
37,2% 50 Jahre und älter	2.116	2.079	2.122	37	1,8	146	7,4	6,3	8,2
29,1% dar. 55 Jahre und älter	1.653	1.621	1.645	32	2,0	135	8,9	8,4	10,5
44,3% Langzeitarbeitslose	2.517	2.423	2.459	94	3,9	80	3,3	1,1	1,5
9,1% Schwerbehinderte Menschen	519	515	526	4	0,8	14	2,8	4,9	8,9
25,6% Ausländer	1.453	1.389	1.379	64	4,6	7	0,5	-6,3	-11,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.046	1.014	1.014	32	3,2	97	10,2	13,7	9,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	294	318	369	-24	-7,5	-47	-13,8	0,6	12,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	340	229	294	111	48,5	68	25,0	-1,7	9,7
15 bis unter 25 Jahre	184	179	136	5	2,8	39	26,9	27,0	-16,0
55 Jahre und älter	176	173	200	3	1,7	-9	-4,9	4,2	25,0
seit Jahresbeginn	6.157	5.111	4.097	x	x	99	1,6	0,0	-2,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	939	1.085	1.025	-146	-13,5	1	0,1	6,4	0,6
dar. in Erwerbstätigkeit	280	319	359	-39	-12,2	7	2,6	-3,0	-1,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	283	270	287	13	4,8	15	5,6	0,7	3,2
15 bis unter 25 Jahre	166	168	167	-2	-1,2	17	11,4	-1,2	12,1
55 Jahre und älter	156	205	201	-49	-23,9	-12	-7,1	20,6	5,8
seit Jahresbeginn	5.983	5.044	3.959	x	x	182	3,1	3,7	3,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,2	6,1	6,2	x	x	x	6,1	6,1	6,3
Männer	6,3	6,2	6,4	x	x	x	6,3	6,4	6,6
Frauen	6,2	6,0	6,0	x	x	x	5,9	5,8	6,0
15 bis unter 25 Jahre	5,4	5,3	5,2	x	x	x	5,2	5,3	5,6
15 bis unter 20 Jahre	2,8	3,0	2,7	x	x	x	2,3	2,8	3,1
50 bis unter 65 Jahre	6,5	6,4	6,5	x	x	x	6,1	6,0	6,1
55 bis unter 65 Jahre	7,3	7,1	7,5	x	x	x	6,9	6,8	7,0
Ausländer	19,6	18,8	19,8	x	x	x	20,8	21,3	23,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,7	6,6	6,7	x	x	x	6,6	6,6	6,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	227	154	139	73	47,4	25	12,4	14,9	-28,0
Zugang seit Jahresbeginn	1.029	802	648	x	x	14	1,4	-1,4	-4,6
Bestand	718	724	766	-6	-0,8	-29	-3,9	-7,8	-0,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Leer

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 39 auf 2.168 Personen verringert. Das waren 83 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 505 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 16 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 529 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+21). Seit Beginn des Jahres gab es 3.516 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 100 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.474 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+116).

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.557	3.564	3.537	-7	-0,2	65	1,9	2,8	0,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.168	2.207	2.280	-39	-1,8	83	4,0	6,1	6,1
58,1% Männer	1.259	1.288	1.334	-29	-2,3	35	2,9	4,1	3,9
41,9% Frauen	909	919	946	-10	-1,1	48	5,6	8,9	9,4
11,4% 15 bis unter 25 Jahre	248	260	271	-12	-4,6	-33	-11,7	-6,1	-7,2
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	37	43	42	-6	-14,0	-2	-5,1	4,9	-10,6
45,2% 50 Jahre und älter	981	983	1.005	-2	-0,2	116	13,4	14,7	14,2
38,1% dar. 55 Jahre und älter	826	822	826	4	0,5	105	14,6	16,1	14,1
12,6% Langzeitarbeitslose	274	257	269	17	6,6	-5	-1,8	-6,9	-6,6
10,7% Schwerbehinderte Menschen	233	237	236	-4	-1,7	20	9,4	16,2	15,7
13,2% Ausländer	287	277	307	10	3,6	12	4,4	-1,4	1,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	505	531	591	-26	-4,9	-16	-3,1	5,4	14,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	259	282	343	-23	-8,2	-56	-17,8	-1,4	17,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	116	121	142	-5	-4,1	10	9,4	18,6	11,8
15 bis unter 25 Jahre	88	86	85	2	2,3	-10	-10,2	6,2	-5,6
55 Jahre und älter	106	112	142	-6	-5,4	-4	-3,6	13,1	34,0
seit Jahresbeginn	3.516	3.011	2.480	x	x	100	2,9	4,0	3,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	529	592	619	-63	-10,6	21	4,1	5,2	6,9
dar. in Erwerbstätigkeit	221	254	309	-33	-13,0	10	4,7	2,4	3,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	112	123	116	-11	-8,9	-2	-1,8	26,8	4,5
15 bis unter 25 Jahre	94	92	100	2	2,2	11	13,3	2,2	17,6
55 Jahre und älter	102	120	140	-18	-15,0	4	4,1	5,3	16,7
seit Jahresbeginn	3.474	2.945	2.353	x	x	116	3,5	3,3	2,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,4
Männer	2,6	2,7	2,8	x	x	x	2,5	2,6	2,7
Frauen	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,7	2,7	2,8
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,3	1,3	x	x	x	1,2	1,3	1,4
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	3,0	x	x	x	2,6	2,6	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,6	3,7	x	x	x	3,3	3,2	3,4
Ausländer	3,9	3,7	4,4	x	x	x	3,9	4,0	4,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Leer

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 145 auf 3.518 Personen gestiegen. Das waren 46 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 3,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,8%.

Dabei meldeten sich 541 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 113 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 410 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 20 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.641 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (-1); dem stehen 2.509 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+66).

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.937	4.904	4.844	33	0,7	-104	-2,1	-2,7	-3,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.518	3.373	3.368	145	4,3	46	1,3	-2,6	-4,4
51,1% Männer	1.799	1.730	1.763	69	4,0	-26	-1,4	-6,5	-6,6
48,9% Frauen	1.719	1.643	1.605	76	4,6	72	4,4	1,9	-1,8
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	297	279	260	18	6,5	45	17,9	4,1	-12,2
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	53	53	48	-	-	17	47,2	6,0	-12,7
32,3% 50 Jahre und älter	1.135	1.096	1.117	39	3,6	30	2,7	-0,2	3,3
23,5% dar. 55 Jahre und älter	827	799	819	28	3,5	30	3,8	1,5	7,1
63,8% Langzeitarbeitslose	2.243	2.166	2.190	77	3,6	85	3,9	2,1	2,6
8,1% Schwerbehinderte Menschen	286	278	290	8	2,9	-6	-2,1	-3,1	3,9
33,1% Ausländer	1.166	1.112	1.072	54	4,9	-5	-0,4	-7,4	-14,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	541	483	423	58	12,0	113	26,4	24,5	2,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	35	36	26	-1	-2,8	9	34,6	20,0	-25,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	224	108	152	116	107,4	58	34,9	-17,6	7,8
15 bis unter 25 Jahre	96	93	51	3	3,2	49	104,3	55,0	-29,2
55 Jahre und älter	70	61	58	9	14,8	-5	-6,7	-9,0	7,4
seit Jahresbeginn	2.641	2.100	1.617	x	x	-1	-0,0	-5,1	-11,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	410	493	406	-83	-16,8	-20	-4,7	7,9	-7,7
dar. in Erwerbstätigkeit	59	65	50	-6	-9,2	-3	-4,8	-19,8	-24,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	171	147	171	24	16,3	17	11,0	-14,0	2,4
15 bis unter 25 Jahre	72	76	67	-4	-5,3	6	9,1	-5,0	4,7
55 Jahre und älter	54	85	61	-31	-36,5	-16	-22,9	51,8	-12,9
seit Jahresbeginn	2.509	2.099	1.606	x	x	66	2,7	4,3	3,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	3,7	3,7	x	x	x	3,8	3,8	3,9
Männer	3,7	3,6	3,6	x	x	x	3,8	3,8	3,9
Frauen	4,0	3,9	3,8	x	x	x	3,9	3,8	3,9
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,8	2,5	x	x	x	2,4	2,6	2,8
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,1	1,5	1,7
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,4	3,5	x	x	x	3,4	3,4	3,4
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,6	3,8	x	x	x	3,7	3,6	3,6
Ausländer	15,8	15,0	15,4	x	x	x	16,8	17,2	18,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	4,0	4,0	x	x	x	4,1	4,1	4,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.